

Neues aus der IHK Siegen



175.000€ für den guten Zweck – Auftakt zu IHK-Jubiläum



können sich die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer der IHK auf ein exklusiv für sie geplantes Galakonzert im Apollo Theater in Siegen freuen: eine musikalische Zeitreise durch die Wirtschaftsgeschichte in den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe. Am 8. November 2024 findet in der Siegerlandhalle die Landesbesteneuerung der Auszubildenden statt: Die Prüflinge, die im Landesvergleich jeweils als Jahrgangsbeste abgeschnitten haben, werden für ihre hervorragenden Leistungen geehrt. Den Rahmen hierfür bietet eine Festveranstaltung, zu der rund 1.000 Gäste erwartet werden.

Pünktlich zum Jubiläumsjahr erscheint zudem eine Chronik der IHK Siegen. Sie beleuchtet die Wirtschaftsgeschichte des Kammerbezirks aus Sicht der IHK seit ihrer Gründung im Jahr 1849.

Weitere Informationen zum IHK-Jubiläum und zum Bewerbungsverfahren für den Jubiläumsfonds gibt es [hier](#).

Ansprechpartner

Hans-Peter Langer
0271 3302-313
hans-peter.langer@siegen.ihk.de

175 Jahre Stimme der heimischen Wirtschaft und Streiter für ihre Interessen. Die IHK Siegen feiert 2024 Jubiläum. Den Auftakt findet dieses besondere Ereignis bereits jetzt, denn das Jubiläum war für die IHK Anlass, einen Jubiläumsfonds ins Leben zu rufen. Dotiert mit 175.000 €, 1.000 € für jedes Jahr ihres Bestehens, unterstützt die Kammer Vereine, Initiativen, Organisationen und Einzelpersonen, die sich für unsere Gesellschaft einsetzen. Bewerbungen sind ab sofort möglich.

Eine Jury, bestehend aus Mitgliedern der Vollversammlung, entscheidet über die Auswahl.

Wichtige Jubiläumstermine: Am 21. Februar 2024 findet in der Siegerlandhalle ein großer Festakt statt. Die Gäste erwartet dann ein unterhaltsamer Abend mit einem hochwertigen Programm – mit prominenten Persönlichkeiten und packenden Darbietungen regionaler und überregionaler Künstler. Am 3. Mai 2024



BMWK und BAFA sagen beschleunigte Verfahren der Exportkontrolle zu

Die Zeitenwende führt zu manchem Dilemma, auch in der Exportkontrolle: In der aktuellen Sicherheitslage sind einerseits vertiefte Prüfungen bei der Ausfuhr kritischer Güter dringend geboten, andererseits sind die deutschen Exporteure nicht minder dringlich auf schnellere Genehmigungsverfahren angewiesen.

Nach dem Willen der Bundesregierung sollen die Genehmigungsverfahren im Rahmen der Exportkontrolle bei Lieferungen an ausgewählte EU- und NATO-Staaten sowie enge Partnerländer kurz-

fristig deutlich rascher ablaufen. Das Bundeswirtschaftsministerium (BMWK) hat angekündigt, über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) Maßnahmen einzuführen, um Bündnis- und Wertepartner schneller und unkomplizierter mit Dual-Use- und Rüstungsgütern beliefern zu können. Für solche Ausfuhren sollen schon seit September die Genehmigungsverfahren dadurch beschleunigt werden, dass stärker gebündelte Allgemeinverfügungen („Allgemeine Genehmigungen“, AGG) die bislang vom BAFA getroffenen Einzelfallentscheidun-

gen ablösen. Um bei sonstigen Drittländern die für notwendig erachteten Kontrollen zu gewährleisten, sind für diese weiterhin vorrangig Einzelfallprüfungen vorgesehen.

Ansprechpartner

Jens Brill
0271 3302-160
jens.brill@siegen.ihk.de

Energieprobleme belasten Produktion in Deutschland

Das Vertrauen der deutschen Wirtschaft in die Energiepolitik ist auf einen Tiefpunkt gesunken. Das zeigt das Energiewende-Barometer 2023 der IHK-Organisation, an dem sich 3.572 Unternehmen aus allen Branchen und Regionen beteiligt haben. Es weist den schlechtesten Wert seit dem

Start der Befragungen im Jahr 2012 aus. Die DIHK hat die bundesweiten [Ergebnisse](#) des Energiewende-Barometers 2023 zusammengestellt. Die Auswertung für NRW ist auch über die [Webseite der IHK Siegen](#) erreichbar.

Ansprechpartner

Roger Schmidt
0271 3302-263
roger.schmidt@siegen.ihk.de

Studie: Standortvorteil Erneuerbare Energien

Die Verfügbarkeit von Erneuerbaren Energien spielt eine immer größere Rolle für unternehmerische Investitionsentscheidungen. Der konsequente Ausbau vor allem der Wind- und Solarenergie stellt einen zentralen Beitrag zur Standortattraktivität und zum Erhalt bestehender Unternehmensstandorte dar. Der Norden Deutschlands schneidet im Vergleich zum

Süden in der Bewertung deutlich besser ab. Zu diesem Ergebnis kommt die Studie „Standortvorteil Erneuerbare Energien?“ der Denkfabrik EPICO Klimainnovation, dem Institut der deutschen Wirtschaft (IW) und der Stiftung KlimaWirtschaft.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Ansprechpartnerin

Roger Schmidt
0271 3302-263
roger.schmidt@siegen.ihk.de



Prüfbehörden für die Energiepreisbremsen stehen fest

Ende August hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) die Prüfbehörden für die Energiepreisbremsen benannt. Der Zuschlag wurde zu gleichen Teilen an PwC und die atene KOM GmbH erteilt.

Den Schwerpunkt bilden die Umsetzung und die Öffnung des zentralen Antragsportals. Darüber sollen gewerbliche Großver-

braucher die geltenden beihilferechtlichen Höchstgrenzen überprüfen lassen und ggf. einen Antrag auf zusätzliche Entlastung stellen können. Einen zusätzlichen Entlastungsbetrag nach § 37a EWPBG und § 12b StromPBG können Unternehmen beantragen, deren Verbrauch im Jahr 2021 in Folge der Pandemie oder der Flutkatastrophe mindestens 40 % unter dem Verbrauch von 2019 lag.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Ansprechpartner

Roger Schmidt
0271 3302-263
roger.schmidt@siegen.ihk.de

Gesetz zur Stärkung des Justizstandortes Deutschland

Der Auslandsbezug der deutschen Wirtschaft führt zwangsläufig zu Wirtschaftsstreitigkeiten, die in Zeiten globaler Lieferketten und internationalen Warenverkehrs vielfach Auseinandersetzungen zwischen Unternehmen verschiedener Staaten sind. Die Bundesregierung hat vor diesem Hintergrund am 16. August ihren Entwurf für ein Justizstandort-Stär-

kungsgesetz vorgelegt. Der Justizstandort Deutschland soll durch Einführung von Commercial Courts und der Gerichtssprache Englisch in der Zivilgerichtsbarkeit wettbewerbsfähiger gegenüber anerkannten ausländischen Handelsgewichten und Schiedsgerichten werden. Der Regierungsentwurf des Justizstandort-Stärkungsgesetzes findet sich [hier](#).

Ansprechpartner

Jens Brill
0271 3302-160
jens.brill@siegen.ihk.de

BSI beleuchtet Cybersicherheit in der Automobilbranche

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) stellte auf der IAA Mobility 2023 das Branchenlagebild Automotive vor. Es enthält unter anderem die Auswirkungen von IT-Vorfällen, die Einschätzung zur Cybersicherheit von Produktionsanlagen und -prozessen, Hinweise zur Ausnutzung von Sicherheitslücken sowie Ausblicke auf technologische und regulative Entwicklungen. Durch die alternativen Antriebsenergien Strom und Wasserstoff werden neue Fahrzeuge auch moderner in ihrer IT-Technik. Die Daten, Vernetzung und Algorithmen der

Fahrzeuge müssen vor Cyber-Diebstahl, Missbrauch und Erpressungsversuchen geschützt werden. Das BSI sieht bei den aktuell zugelassenen Fahrzeugen ein ausreichendes Cybersicherheitsniveau, arbeitet jedoch mit seinen Partnern aus Behörden, Institutionen, Wissenschaft und Wirtschaft stetig daran, auch zukünftige Technologien in Fahrzeugen abzusichern. Dies erfordert für die Zukunft ein abgestimmtes Handeln und weiteres Zusammenarbeiten entlang der Lieferkette. Nach dem Lagebild von Juli 2022 bis Juni 2023 geht die höchste Schadens-

wirkung in der Automotive-Branche von Ransomware-Angriffen und Daten-Leaks aus.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Ansprechpartner

Roger Schmidt
0271 3302-263
roger.schmidt@siegen.ihk.de



KI in der betrieblichen Praxis

Die Einsatzmöglichkeiten für KI sind sehr vielfältig. In drei kürzlich abgeschlossenen Digitalisierungsprojekten des Mittelstand-Digital Zentrum Ländliche Regionen wurde aufgezeigt, wie KI in den produzierenden Unternehmen zum

Einsatz kommt und welche Mehrwerte geschaffen werden konnten. Von der autonomen Instandhaltung über KI in der Qualitätskontrolle bis zur nachhaltigen Wertstromoptimierung werden [hier](#) Einblicke in Anwendungsszenarien gegeben.

Ansprechpartner

Roger Schmidt
0271 3302-263
roger.schmidt@siegen.ihk.de

Guten Morgen Südwestfalen

Nahezu jedes zweite Unternehmen in Deutschland wird bereits durch den Fachkräftemangel in seiner Geschäftstätigkeit eingeschränkt. In den kommenden Jahren wird sich die Betroffenheit ohne ausreichendes Gegensteuern noch erheblich verstärken. Wie groß ist die Herausforderung für Betriebe? Wie können insbesondere kleine und mittlere Unternehmen qualifizierte Mitarbeiter für sich gewinnen und halten? Diese und weitere Fragen beantwortet Diplom-Volkswirt Martin Müller in seinem Impulsvortrag „Fachkräftemangel – was kommt auf Deutschland zu, was können Unternehmen tun?“ am 25. Oktober um 10 Uhr. Der Referent arbeitet als Wirtschaftsforscher

für KfW Research. Er analysiert den Arbeitsmarkt und den Fachkräftemangel in Deutschland und zeigt für Politik und Wirtschaft mögliche Maßnahmen gegen Missstände auf.

Das Webinar ist Teil der Reihe „Guten Morgen Südwestfalen“ der drei südwestfälischen Industrie- und Handelskammern Arnsberg, Hagen und Siegen. Einmal im Monat erfahren die Teilnehmer in kompakten 45 Minuten, was die Wirtschaft in Südwestfalen bewegt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es [hier](#).

Ansprechpartnerin

Sibylle Haßler
0271 3302-134
sibylle.hassler@siegen.ihk.de

Gründungsstipendium NRW

Das Gründungsstipendium NRW eröffnet die Chance, mit einer innovativen Geschäftsidee im Bereich zukunftsorientierter Technologien und innovativer Dienstleistungen den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen. In mittlerweile 37 regionalen Jurysitzungen wurden bereits mehr als 140 Gründer für

die Förderung empfohlen. Stipendiaten erhalten ein Jahr lang 1.000 € im Monat und werden durch individuelles Coaching begleitet. Die nächste Jurysitzung, organisiert von der IHK Siegen, ist für den 20. Oktober 2023 geplant. Die Bewerbung ist bis zum 12. Oktober möglich.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Ansprechpartnerin

Anita Send
0271 3302-133
anita.send@siegen.ihk.de



15 Jahre NRW.Mikrodarlehen

Seit dem Start des NRW.Mikrodarlehens vor 15 Jahren hat die NRW.BANK darüber mehr als 1.000 Gründungen aus Nordrhein-Westfalen gefördert. Es richtet sich an alle Menschen mit unternehmerischen Ideen, die sich in NRW selbstständig machen wollen, dafür jedoch nur eine kleinere Darlehenssumme benötigen. Das gilt auch, wenn aufgrund fehlender Sicherheiten sowie fehlenden Eigenkapi-

tals kaum eine Chance auf eine andere Finanzierung, zum Beispiel durch eine Bank, besteht. Innerhalb der ersten fünf Jahre nach der Gründung können auch Wachstum und Erweiterung der jungen Unternehmen finanziert werden.

Genau in diesen Fällen ist das NRW.Mikrodarlehen eine gute Lösung – damit keine Geschäftsidee an der Finanzierung

scheitert. Seit Start des Förderprogramms wurden rund 22,7 Mio. € an Gründer ausgezahlt.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Ansprechpartnerin

Sibylle Haßler

0271 3302-134

sibylle.hassler@siegen.ihk.de

IHK-Finanzierungssprechtage

Eine erfolversprechende Geschäftsidee, die Modernisierung technischer Anlagen, zukunftssträchtige Märkte oder die Übernahme eines bestehenden Betriebes im Zuge der Nachfolgeregelung – die Möglichkeiten für Gründungsinteressierte und Unternehmer, in die Zukunft zu investieren, sind vielfältig. Über die Fördermöglich-

keiten informieren jeweils am zweiten Mittwoch im Monat Experten der NRW.BANK und der Bürgschaftsbank NRW in Einzelgesprächen. Der nächste digitale Sprechtag zum Thema „Öffentliche Finanzierungshilfen“ findet am 11. Oktober statt. Für die Beratung ist eine Terminvereinbarung bei Anita Send erforderlich.

Ansprechpartnerin

Anita Send

0271 3302-133

anita.send@siegen.ihk.de

TourCert: Unterstützung für Nachhaltigkeits-Zertifizierung

Die heimischen Tourismusverbände befinden sich im Zertifizierungsverfahren für das TourCert-Siegel als „Nachhaltiges Reiseziel“. Beherbergungsbetriebe, Ausflugsziele und das gastronomische Angebot bilden das Herzstück der touristischen Regionen Sauerland und Siegen-Wittgenstein. Im Rahmen der TourCert-Zertifizierung unterstützen die Tourismusorganisationen Betriebe aus dem Gastgewerbe dabei, erste Ideen auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit umzusetzen. Sie können kostenlos an einem Selbstcheck und einer Nachhaltigkeits-Qualifizierung teilnehmen und die Auszeichnung „TourCert Qualified“ erhalten.

Betriebe, die bereits über ein anerkanntes Siegel oder eine Auszeichnung in Sachen Nachhaltigkeit verfügen, können direkt zu einem Partnerbetrieb der regionalen Tourismusorganisationen werden und dadurch z. B. in die Nachhaltigkeitskommunikation und -vermarktung von Sauerland-Tourismus und Touristikverband Siegen-Wittgenstein aufgenommen werden. Zahlreiche renommierte Siegel (z.B. Green Sign, Viabono, Green Table, DEHOGA Umweltcheck und Ökoprofit) werden von TourCert anerkannt. Interessensbekundungen sind [hier](#) möglich.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Ansprechpartnerin

Anna Galon

02974 9698-50

anna.galon@sauerland.com

Ansprechpartnerin

Jule Kampen

0271 333-1017

j.kampen@siegen-wittgenstein.de



Erlebnis.NRW – neue Förderrunde startet

Die nächste Einreichungsrunde für „Erlebnis.NRW“ startet am 2. November. Ziel des Förderwettbewerbs ist, den Tourismus mit innovativen und authentischen Erlebnisangeboten sowie den Ausbau von Infrastruktur im Zusammenwirken mit Kultur und im Einklang mit der Natur weiterzuentwickeln. Gefördert werden können Projekte, die zu einer Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der KMU in der Tourismuswirtschaft beitragen. Zudem hat sich die Landesregierung vorgenommen, mit dem Projektauftrag die weitere

Umsetzung des Masterplans Tourismus NRW zu flankieren. Die Förderung von Marketing- und Vertriebsnetzwerken ist in diesem Zusammenhang ebenso denkbar wie die Unterstützung von kleineren touristischen Infrastrukturprojekten oder integrierten naturtouristischen Maßnahmen. Der Förderaufruf wird im Rahmen der europäischen Regionalförderung (EFRE/JTF-Programm NTW 2021-2027) von mehreren Ministerien in NRW umgesetzt.

Weitere Informationen und Unterlagen für die Bewerbung gibt es [hier](#).

Ansprechpartner

Hans-Peter Langer
0271 3302-313
hans-peter.langer@siegen.ihk.de

Viele Aktionen für das Einkaufen vor Ort

Mehr als 800 Händler haben während der Heimat-shoppen-Aktionswoche auf sich aufmerksam gemacht und sich hierfür besondere Programmpunkte einfallen lassen. In mehreren Städten und Gemeinden fanden etwa Gewinnspiele sowie Stempel- und Mitmachaktionen statt. Ein Mädelskrammmarkt in Siegen-Eiserfeld, besondere Stadtführungen in Attendorn und Klangreisen in Hilchenbach – das waren nur einige der zahlreichen Aktio-

nen. Mehr als 2.800 Plakate und mehrere hundert Aufkleber wiesen in den Schaufenstern und an den Ladentüren auf die Aktionswoche hin.

Für ihre Einkäufe erhielten die Kunden die charakteristischen Heimatshopper-Taschen. Auf Wunsch der Händler gab es in diesem Jahr auch wieder Postkarten mit Tiermotiven. Einen Rückblick auf die Aktionswoche bieten die Social-Media-

Kanäle „Heimat shoppen an Bigge und Sieg“ bei [Instagram](#) und [Facebook](#).

Ansprechpartnerin

Sonja Riedel
0271 3302-318
sonja.riedel@siegen.ihk.de

Spannende Themen bei Workshop-Reihe für Händler

Um Werbekampagnen bei Google, Texten für Social Media und den Umgang mit schlechten Online- Bewertungen geht es in den Workshops für Händler, Dienstleister und Gastronomen in den kommenden Wochen. Viele Händler haben Sorge vor schlechten Bewertungen, wenn sie in Social-Media-Kanälen aktiv sind. Manche fürchten sich gar vor einem Shitstorm. Warum dies meist unbegründet ist und

wie mit schlechten Bewertungen oder unfreundlichen Kommentaren im Internet umgegangen werden sollte, zeigt eine Veranstaltung der IHK am 25. Oktober in ihrer Olper Geschäftsstelle, In der Trift 11.

Sechs Veranstaltungen rund um das Thema Social Media stehen noch bis Ende des Jahres auf dem Programm. Eine Übersicht gibt es [hier](#).

Ansprechpartnerin

Sonja Riedel
0271 3302-318
sonja.riedel@siegen.ihk.de



Bestellbutton im Online-Handel

Aus einem Bestellbutton muss eindeutig hervorgehen, dass ein Klick auf diese Schaltfläche eine zahlungspflichtige Bestellung auslöst. Nicht eindeutig im Sinne des BGB sind Formulierungen wie „Mit Kreditkarte zahlen“, „Mit PayPal bezahlen“, „Bezahlen mit SOFORT-Überweisung“ oder „Bezahlen per Vorkasse“. Diese Formulierungen könnten von Verbrauchern so verstanden werden, dass sie mit dem Klick auf die Schaltfläche lediglich die zuvor gewählte Zahlungsweise bestä-

tigen und dadurch noch keine verbindliche Bestellung auslösen, entschied das Landgericht Hildesheim mit Urteil vom 7. März.

§ 312 j Abs. 3 BGB regelt, dass – wenn die Bestellung über einen Button erfolgt – diese „Schaltfläche gut lesbar und mit nichts anderem als den Wörtern „zahlungspflichtig bestellen“ oder einer entsprechenden „eindeutigen Formulierung“ zu beschriften ist.

Ansprechpartnerin

Tanja Wagener
0271 3302-150
tanja.wagener@siegen.ihk.de

Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand

Ab sofort können pro Unternehmen wieder bis zu zwei Forschungs- und Entwicklungsprojekte innerhalb von zwölf Monaten im Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) bewilligt werden (siehe Ziffer 5.4.1 der ZIM-Richtlinie). Die am 3. August 2022 eingeführte Maßnahme,

wonach Unternehmen erst 24 Monate nach der letzten Bewilligung eine weitere Bewilligung für ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt erhalten können, verliert damit ihre Wirkung.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Ansprechpartner

Roger Schmidt
0271 3302-263
roger.schmidt@siegen.ihk.de

Transformation für klimaneutrales und digitales Wirtschaften

Die Transformationsberatung, kofinanziert mit Mitteln der Europäischen Union, gibt Unternehmen in Nordrhein-Westfalen Hilfestellung für umweltverträgliche Lösungen.

Mit diesem neuen, geförderten Angebot erhalten Unternehmen in NRW Unterstützung, um den Übergang zu einem klimaneutralen und digitalen Wirtschaften zu gestalten. Das Beratungsangebot

orientiert sich am Förderinstrument der Potentialberatung. Eine Transformationsberatung können Betriebe mit Arbeitsstätten in Nordrhein-Westfalen in Anspruch nehmen. Bezuschusst werden 40 % der notwendigen Ausgaben für Beratungstage – bis 400 € pro Beratungstag. In Anspruch genommen werden können maximal 12 Beratungstage.

Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Ansprechpartner

**Regionalagentur der Kreise
Siegen-Wittgenstein und Olpe:**
[regional-agentur.de](https://www.regional-agentur.de)



Karrieretag Familienunternehmen in Attendorn

Mehr als 50 führende Familienunternehmen präsentieren sich am 10. November in der Viega World der Viega GmbH & Co. KG in Attendorn. Absolventen und Fachkräfte aller Fachrichtungen, insbesondere Ingenieure, Informatiker und Wirtschaftswissenschaftler, können sich hierzu bis zum 9. Oktober bewerben und beim Kar-

rieretag mit den Top-Entscheidern und Geschäftsleitungen über konkrete Stellenangebote sprechen und Kontakte für die Zukunft aufbauen. Schirmherr ist Dr. Robert Habeck, Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz.

Zur Bewerbung geht es [hier](#).

Ansprechpartner

Hans-Peter Langer
0271 3302-313
hans-peter.langer@siegen.ihk.de

Aktuelle Wirtschaftsdaten im IHK-Bezirk

Einmal im Quartal informiert die IHK Siegen in ihrem Statistik-Newsletter über wirtschaftsrelevante regionale und überregionale Statistiken. Neben den aktuellen Arbeitslosenzahlen, Ergebnissen von IHK-Umfragen und Informationen zu IHK-Publikationen (wie z.B. dem gewerblichen Mietpreisspiegel) finden sich im

IHK-Statistik-Newsletter u.a. Angaben zum Bruttoinlandsprodukt, zur Außenhandelsstatistik sowie zu den Erzeugerpreisen.

Eine Anmeldung für den Newsletter ist [hier](#) möglich.

Ansprechpartner

Stephan Häger
0271 3302-315
stephan.haeger@siegen.ihk.de

Impressum

Herausgeber

Industrie- und Handelskammer Siegen
Koblenzer Straße 121 · 57072 Siegen · www.ihk-siegen.de

Redaktion

V.i.S.d.P.: Hans-Peter Langer · hans-peter.langer@siegen.ihk.de · 0271 3302-313

Bildnachweis

S. 1: IHK Siegen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Berufsbezeichnungen verzichtet. Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die männlichen als auch die weiblichen Berufsbezeichnungen für die entsprechenden Beiträge gemeint sind.